

# DIE PRÄSENTATION CHECKLISTE

## Vortrag

Lies deine Präsentation nicht ab, sondern sprich frei.

## Sprache

Sprich laut und deutlich. Nutze ein Vokabular, das alle verstehen. Erkläre komplizierte Wörter.

## Publikum

Schaue deine Mitschülerinnen und Mitschüler an, während du sprichst. Das macht deine Präsentation interessant.

## Spannung

Sorge für Abwechslung. Mach deinen Vortrag lebendig, in dem du konkrete Beispiele gibst und sie erklärst.

## Interaktion

Keine Angst vor kurzen Pausen! Vielleicht hat jemand eine Frage. Du kannst dir auch selbst ein bis zwei Fragen ausdenken und sie deinen Mitschülern stellen.

## Anfang und Ende

Überlege dir, wie du beginnen möchtest. Ein guter Anfang weckt das Interesse der Zuhörerinnen und Zuhörer. Zum Beispiel kannst du eine Frage formulieren, die du am Ende des Vortrags beantwortest. Am Ende des Vortrags kann man auch die Eingangsfrage beantworten oder ein Fazit formulieren. Man kann aber auch eine Frage an das Publikum stellen und auf diese Weise eine Diskussion eröffnen.

## Technik

Prüfe rechtzeitig vorher, ob die notwendigen Geräte bereit sind und funktionieren.

## Visualisierung

Weniger ist mehr! Schreibe nicht jeden Satz deines Vortrags in deine Präsentation.

Und denk daran: Die Folien sollen deinen Vortrag illustrieren und ergänzen, aber nicht ersetzen.

- maximal 5 Punkte pro Folie
- maximal 5 Worte pro Punkt
- maximal 15 Folien insgesamt

## Schrift

Nutze eine große Schriftgröße (min. 28 pt.) und eine klare Schrift (z.B. Arial oder Verdana).

## Farbe

Nutze klare Farben und einen großen Farbkontrast für Schrift und Hintergrund (z.B. Schwarz auf Weiß).

## Wichtigkeit

Für wichtige Punkte kannst du die Schrift vergrößern oder fett machen.

## Kontinuität

Nutze einen einfachen Hintergrund und immer die gleiche Schrift und Überschrift (Größe, Farbe, Schrift).

## Bilder

Zeige Bilder und Grafiken, aber nicht zu viele. Dein mündlicher Vortrag ist wichtiger.

## Effekte

Vermeide überflüssige Effekte beim Folienwechsel. Das lenkt nur die Aufmerksamkeit des Publikums ab.

## Quellen

Du musst die Quellen deiner Recherche angeben. Das ist sehr wichtig, um das Copyright nicht zu verletzen.

**Tipp:** Übung macht den Meister! Probiere deinen Vortrag mindestens einmal vorher aus. Das hilft gegen Nervosität. Stoppe dabei die Zeit, damit du weißt, wie lange die Präsentation dauert. Um ganz sicher zu sein, kannst du dir auch die ersten drei Sätze deines Vortrags vorher genau überlegen.